



„Tour de Tolérance“
Frau Heidlinde Benzinger
Mühlenberg 7
24392 Süderbrarup

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Bearb.: Frau Lindner
Gesch.Z.: 32.3-52/2017
Telefon: 0331/866-1327
Fax:
Internet: www.brandenburg.de
irina.lindner@stk.brandenburg.de

Bus / Tram / Zug / S-Bahn
(Haltestelle Hauptbahnhof)

Potsdam, 31. Mai 2017

Schirmherrschaft für die 16. „Tour de Tolérance“

Sehr geehrtes Organisationsteam,

Luther führte erstmalig den Begriff „Toleranz“ als „Duldung“ in die deutsche Sprache ein. In Worms forderte er die Gewissensfreiheit für sich ein, auch wenn er selbst in Toleranzfragen und im Umgang mit Andersgläubigen nicht immer ein gutes Beispiel war. Die Reformation stieß jedoch einen Prozess an, der neue religiöse Überzeugungen und damit unterschiedliche Meinungen und Lebensweisen nach sich zog.

Heute gilt es, Menschen aus den unterschiedlichsten Kulturen im Land zu integrieren. Das trägt zu einer bunten, vielfältigen Gesellschaft bei und bringt Menschen ins Land – die Pluralität ist eine Bereicherung. Das erfordert jedoch einen duldsamen Umgang untereinander sowie wertschätzende Achtung und gegenseitige Anerkennung, gemäß Luther: „Man muss der Leute Herz zuerst fangen“. In diesem Sinn ist die „Tour de Tolérance“ auch ein Dialog zwischen den Kulturen und Religionen. Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke hat daher gern zugestimmt, die Schirmherrschaft auch in diesem Jahr zu übernehmen. Er dankt Ihnen für das jahrelange Engagement und wünscht allen Radlern, Unterstützern und Zuschauern einen schönen Tag mit wunderbaren Begegnungen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kathrin Rahn